Komponieren mit und für bewegte Lautsprecher I (gLV)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Komposition und Musiktheorie > Zeitgenössische Komposition
Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Komposition und Musiktheorie > Komposition für Film, Theater und Medien
Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Komposition und Musiktheorie > Elektroakustische Komposition
Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Tonmeister > Klassik
Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Tonmeister > Jazz
Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Tonmeister > Pop
Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Composition and Theory > Komposition > Komposition
Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Composition and Theory > Komposition > Elektroakustische Komposition
Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Composition and Theory > Komposition > Komposition für Film, Theater und Medien
Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Composition and Theory > Tonmeister

Nummer und Typ	DMU-WKFK-8008.18H.004 / Moduldurchführung
Modul	Freikurs 60'
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Peter Färber
Minuten pro Woche	60
Anzahl Teilnehmende	maximal 10
ECTS	1 Credit
Lehrform	Gruppenunterricht, Theorie und Praxis
Zielgruppen	Komponisten, Performer, Tonmeistter, Medienkünstler, Regisseure
Lernziele / Kompetenzen	-Theoretisches Wissen über bewegte Lautsprecher. -Praktischer Umgang mit bewegten Lautsprechern im musikalischen/performativen Kontext. -Klangraum- / Raumklanggestaltung / Komposition -Steuerungstechnik
Inhalte	Räumlichkeit ist im musikalischen Denken eine fundamentale Voraussetzung. In diesem Kurs wird bei der Realisierung dieser Räumlichkeiten nicht auf die etablierten Verfahren feststehender Lautsprecherarrays zurückgegriffen, sondern Klangbewegungen über das Bewegen von Lautsprechern realisiert. Was aber passiert, wenn Lautsprecher bewegt werden? Welche gestalterischen Möglichkeiten bieten sich? In diesem Kurs wird ein Überblick über den Einsatz bewegter Lautsprecher von 1940 bis heute vermittelt; es werden die Strategien untersucht, die bewegten Lautsprechern im Musiktheater, der Komposition, der Klangkunst zugrunde liegen; die KursteilnehmerInnen werden in einer eigenen Arbeit bewegte Lautsprecher als Mittel zur Klangbewegung und -verräumlichung erforschen und einsetzen. Die Möglichkeiten, wie Lautsprecherbewegungen ausgeführt werden, reichen von der manuellen Handhabung bis zur exakten Steuerung von Schrittmotoren.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80%ige Teilnahme am Kurs. Eine eigene Komposition an der Präsentation aufführen.
Termine	8 x 2 Stunden / Die genauen Raumangaben können spätestens eine Woche vor Semesterbeginn eingesehen werden (bitte Raumreservations-Tool konsultieren).
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	8008-4